

Deutsche Meistertitel für Gräfe und Schoop



Mit großen Erwartungen trafen sich vom 26. – 27.11.2011 insgesamt 227 Vereine mit 1.175 Masterschwimmer(-innen) in Berlin, um ihre Deutschen Kurzbahnmeister auf der 25m Bahn zu ermitteln.

Die Veranstaltung fand in der hochmodernen Schwimm- und Turmsprunghalle des Europaparks statt, wo sich vor wenigen Wochen noch die Weltelite um Paul Biedermann und Michael Phelps spannende Wettkämpfe lieferten.

Für den OSSV Kamenz starteten Tristan Gräfe (AK 25), Ralf Domschke (AK 35) und Sandro Schoop (AK 35). Die Lessingstädter überzeugten, trotz vergleichbar erheblich weniger Trainingsmöglichkeiten gegenüber anderen Vereinen mit herausragenden Zeiten und Platzierungen. Ganze 9 Mal konnte sich das Trio mit Edelmetall schmücken, wovon jeweils ein Deutscher Meistertitel an Gräfe (50m Schmetterling in 0:25,95 Min.) und Schoop (100m Schmetterling in 1:00,94 Min.) ging.

Spannend war auch der vereinsinterne Wettstreit zwischen Domschke und Schoop, die beide der Alterklasse 35 angehören und sich packende Duelle über 50 und 100m Freistil lieferten. Schoop erschwamm sich zunächst den 2. Platz über 50m Freistil in 0:24,76 Min vor Domschke (8. Platz), bevor es die Revanche über die doppelte Distanz gab und Domschke hier den 2. Platz (0:55,07 Min) vor Schoop (3. Platz in 0:55,25 Min) erkämpfen konnte.

Mitreisend war auch der 2. Platz von Gräfe über 100m Schmetterling (0:58,20 Min). Nach 50m noch auf Platz 6 liegend, holte er auf den letzten beiden Bahnen Meter für Meter auf und lag im Ziel lediglich noch 0,03 Sekunden hinter dem Erstplatzierten.

Die weiteren Ergebnisse:

Domschke 2. Platz in 50m Brust (0:30,30 Min) und 50m Schmetterling (0:27,24 Min), Gräfe 2. Platz in 50m Freistil (0:24,20 Min).

tgss